



# Schuleingangsuntersuchungen 2018/2019 und 2019/2020



## **Sozialbericht** („Sozialmonitoring 2021 mit dem Schwerpunkt Armut und Armutsgefährdung in Siegen“)

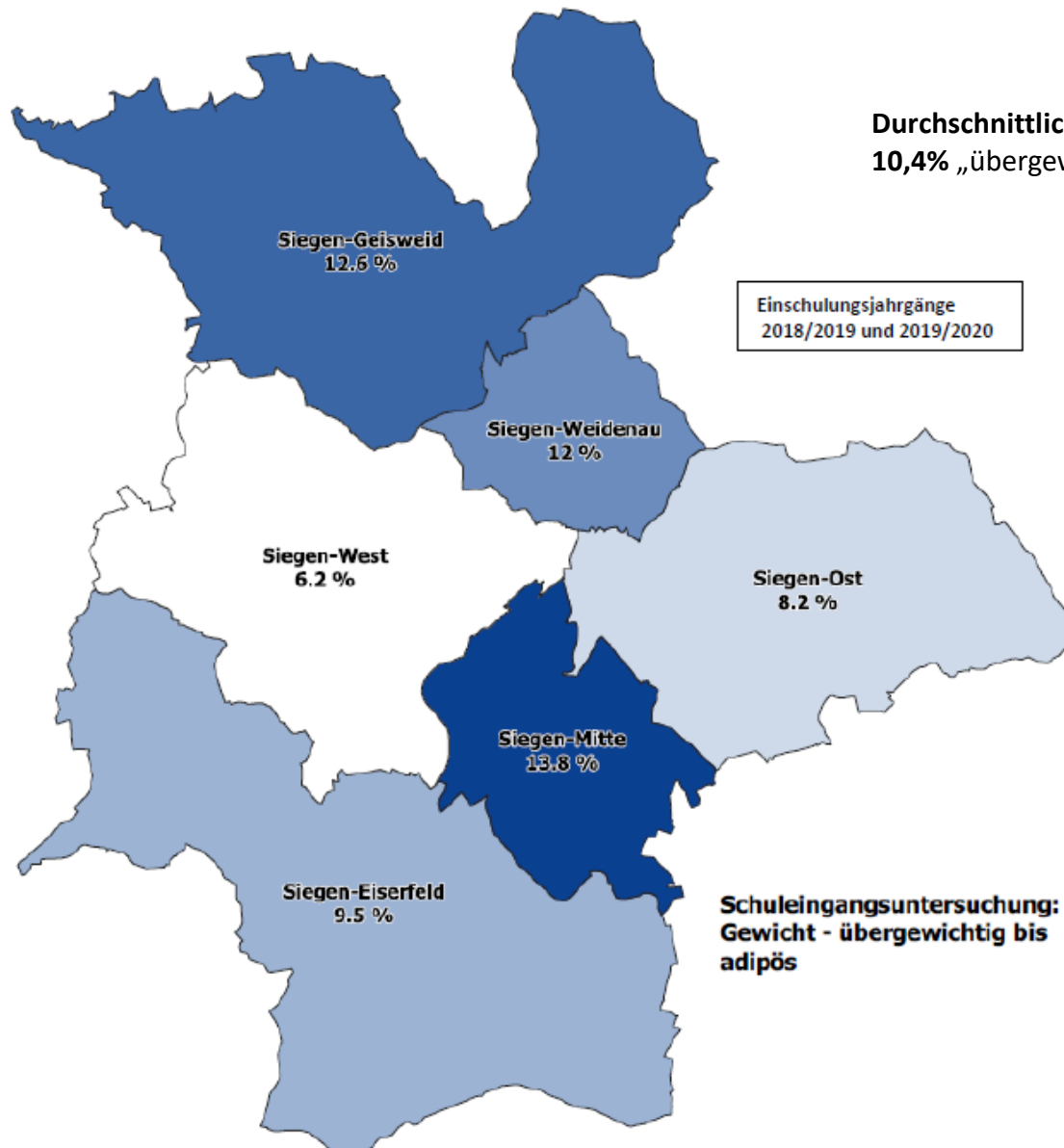
- zusammengefasste Ergebnisse der schulärztlichen Untersuchungen von ca. 1.300 Kindern in den Schuljahren 2018/2019 sowie 2019/2020 für das Siegener Stadtgebiet
- Kategorien
  - Gewicht
  - Körperkoordination
  - Selektive Aufmerksamkeit
  - Erstsprache
  - Sprachkompetenz
  - Auffälligkeiten im Umgang mit Zahlen und Mengen
  - Entwicklungsstand

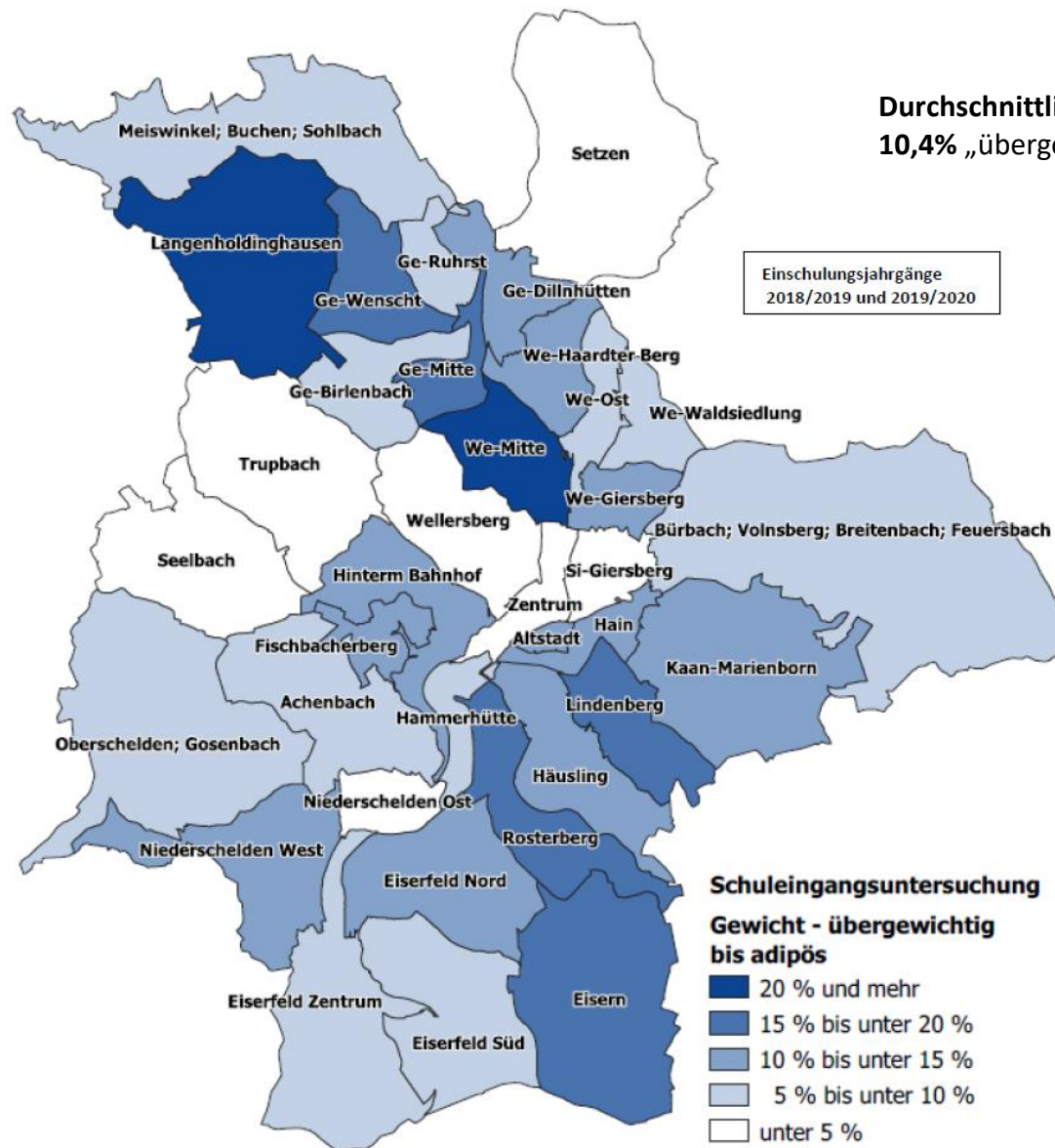
## Schuleingangsuntersuchungen – Allgemeines

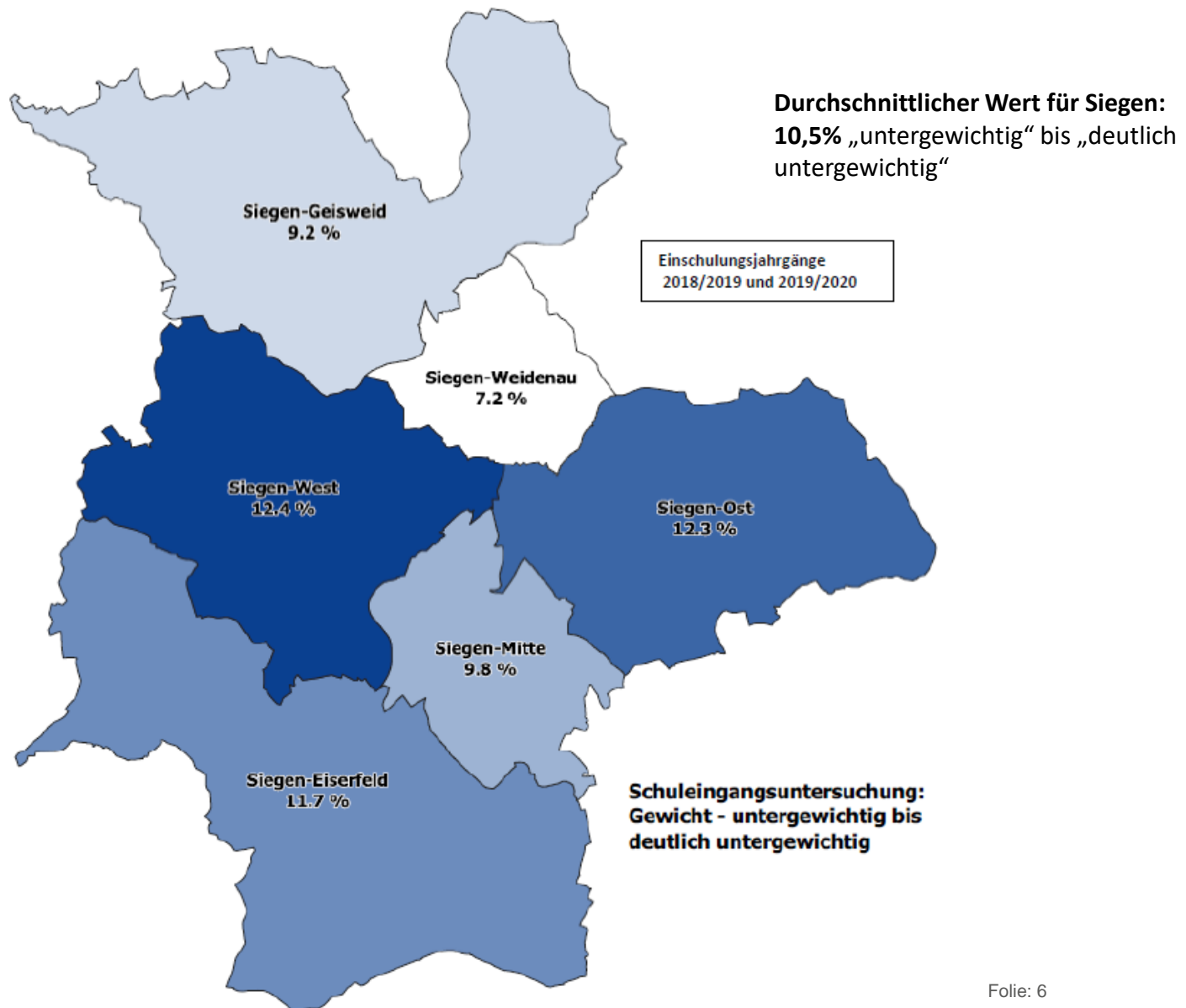
- Verpflichtung für alle SchülerInnen, sich bei schulärztlichen und schulzahnärztlichen Reihenuntersuchungen, insbesondere zur Einschulung, untersuchen zu lassen (54 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 SchulG)
- Durchführung/Erhebung: Gesundheitsamt des Kreises Siegen-Wittgenstein
- Methode: Teilleistungsdiagnostik erfolgt über „Sozialpädiatrisches Entwicklungs-Screening für die Schuleingangsuntersuchung“ (SOPESS)
- Sammlung und Aufbereitung der Daten: Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG)
- nähere Informationen:  
[https://www.lzg.nrw.de/ges\\_bericht/monit\\_kinderges/reports/report\\_2018/index.html](https://www.lzg.nrw.de/ges_bericht/monit_kinderges/reports/report_2018/index.html)

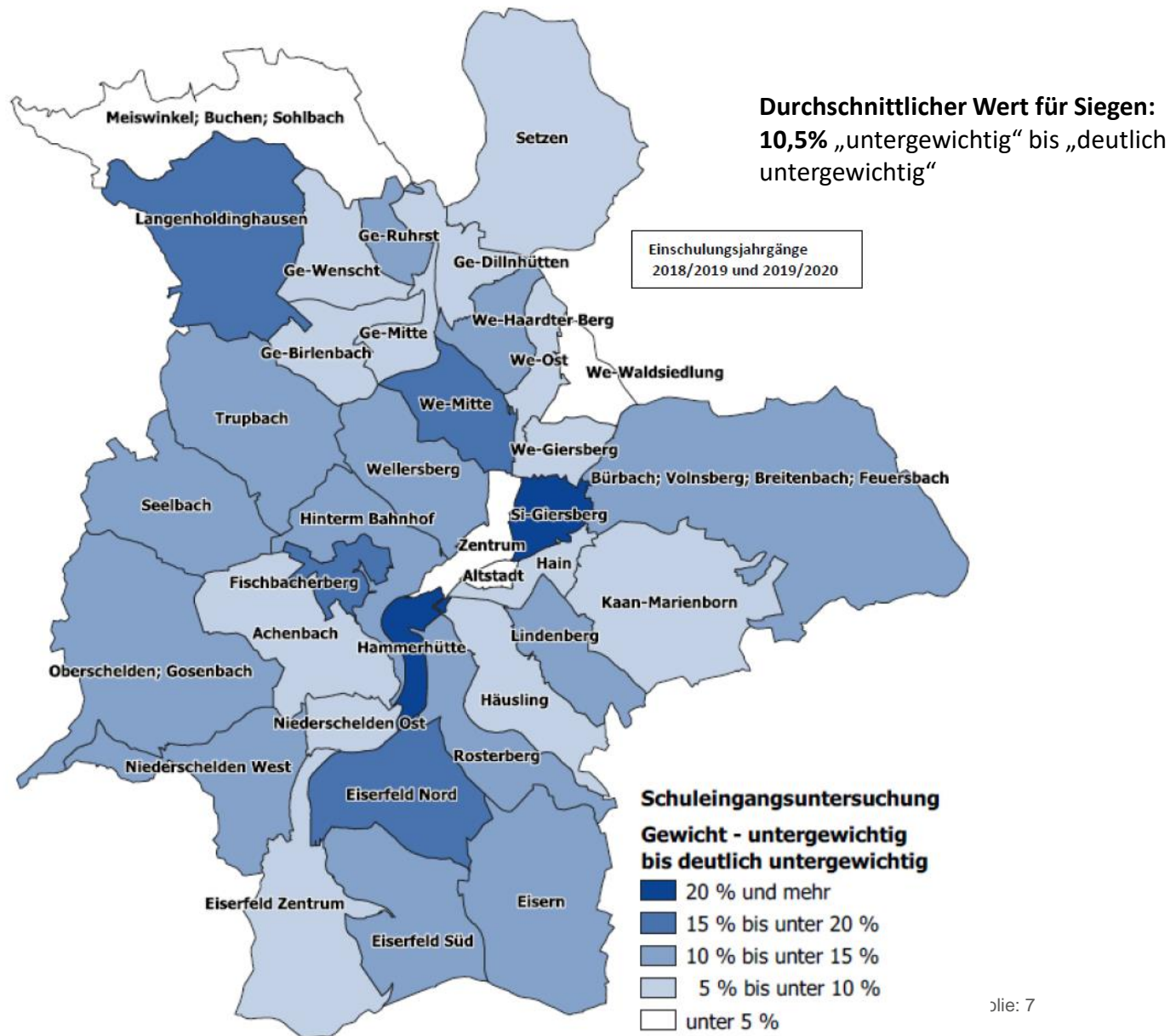
## Gewicht

- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Beurteilung des Gewichts der Kinder in Zusammenhang mit ihrer altersgemäßen Entwicklung (Grundlage: „Body-mass-Index“ (BMI))
- Bewertung in SOPESS über 5 Stufen
- neben „normalgewichtig“ jeweils 2 Kategorien für „übergewichtig“ und „untergewichtig“
- Werte für Siegen:
  - 79,1% „normalgewichtig“
  - 10,4% „übergewichtig“ bis „adipös“
  - 10,5% „untergewichtig“ bis „deutlich untergewichtig“



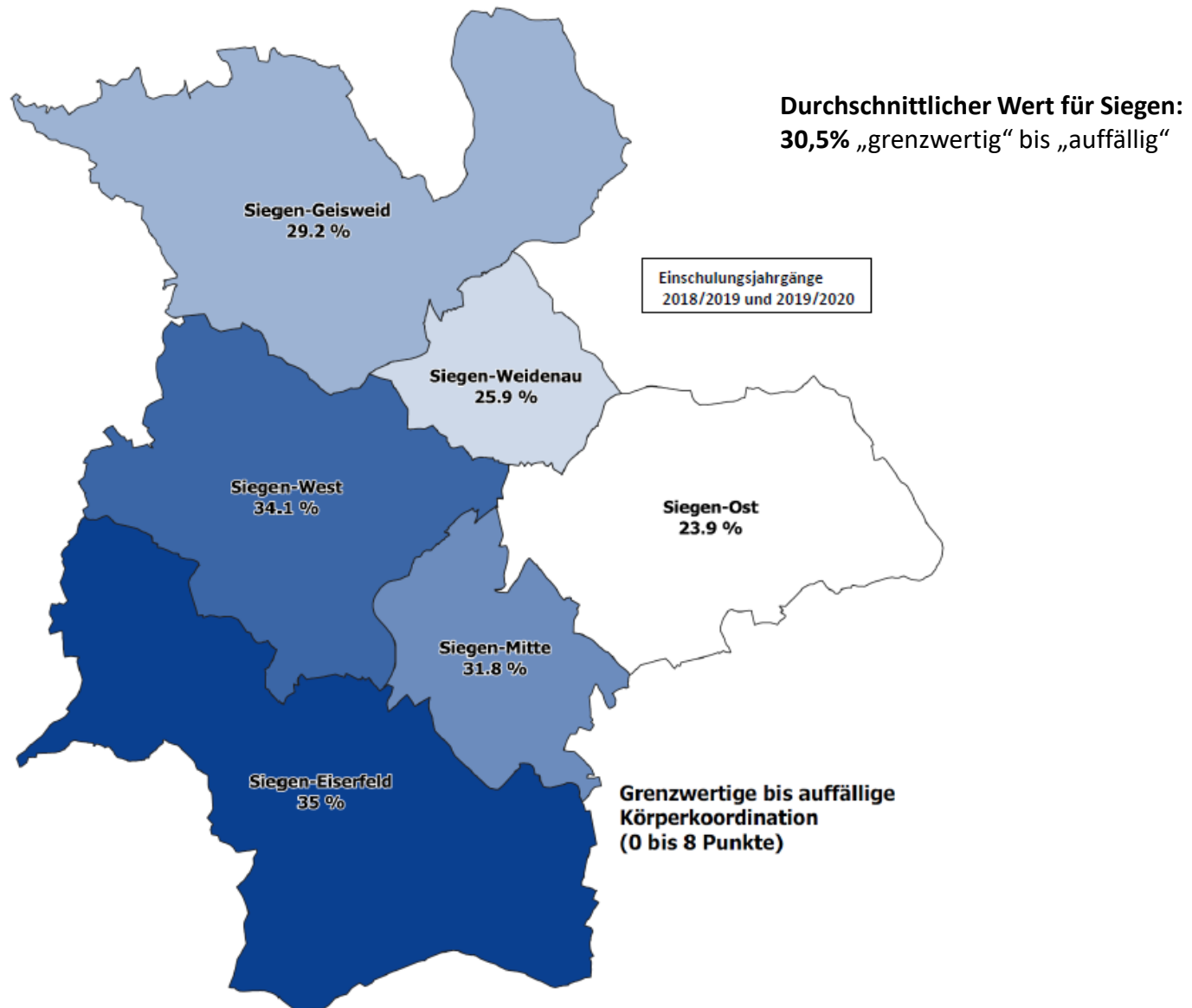


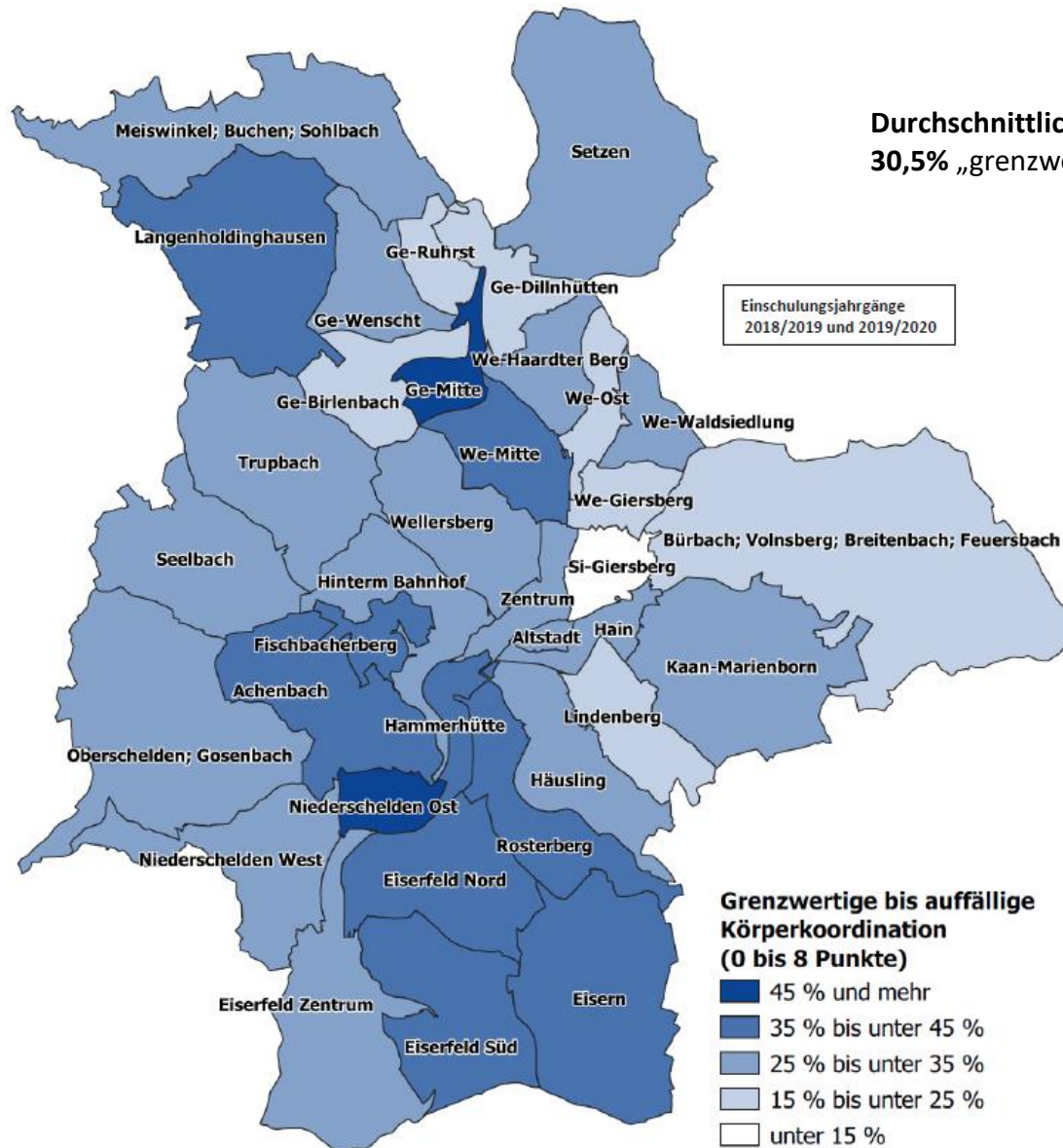




## Körperkoordination

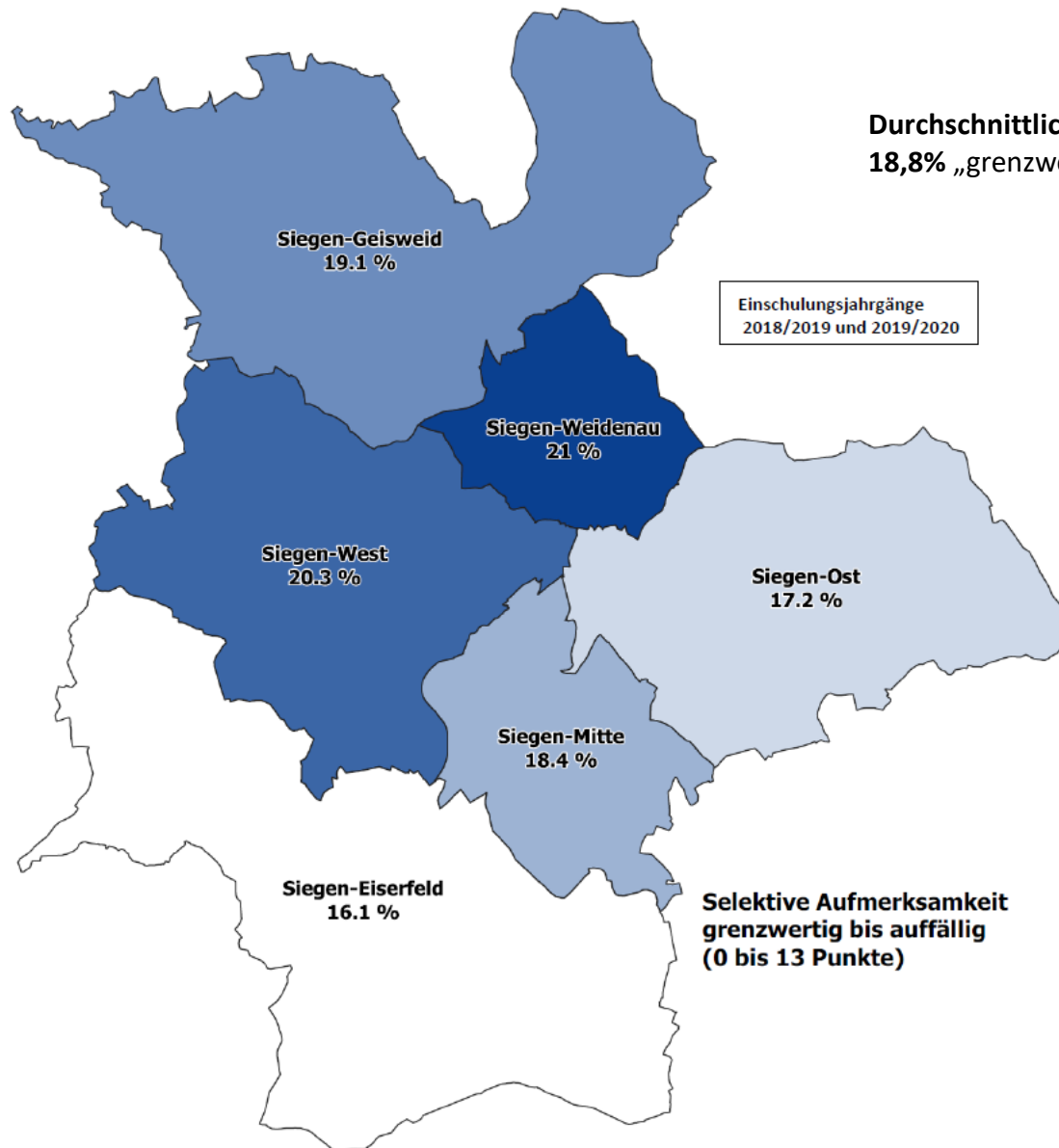
- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Überprüfung von körperlicher Entwicklung von Kindern und die mit ihr zusammenhängenden Fähigkeiten
- Bewertung werden Gleichgewichtsleistungen, Ausdauer, Ermüdbarkeit, Kraftdosierung, assoziierte Mitbewegungen sowie Bewegungsplanung und -geschwindigkeit
- Kompetenzen in diesen Bereichen werden als relevant für die soziale Integration, die Gesundheit und für den Sportunterricht des Kindes gesehen
- Werte für Siegen:
  - 69,5% „unauffällig“ (923 Kinder)
  - 21,0% „grenzwertig“(279 Kinder)
  - 9,5% „auffällig“ (126 Kinder)

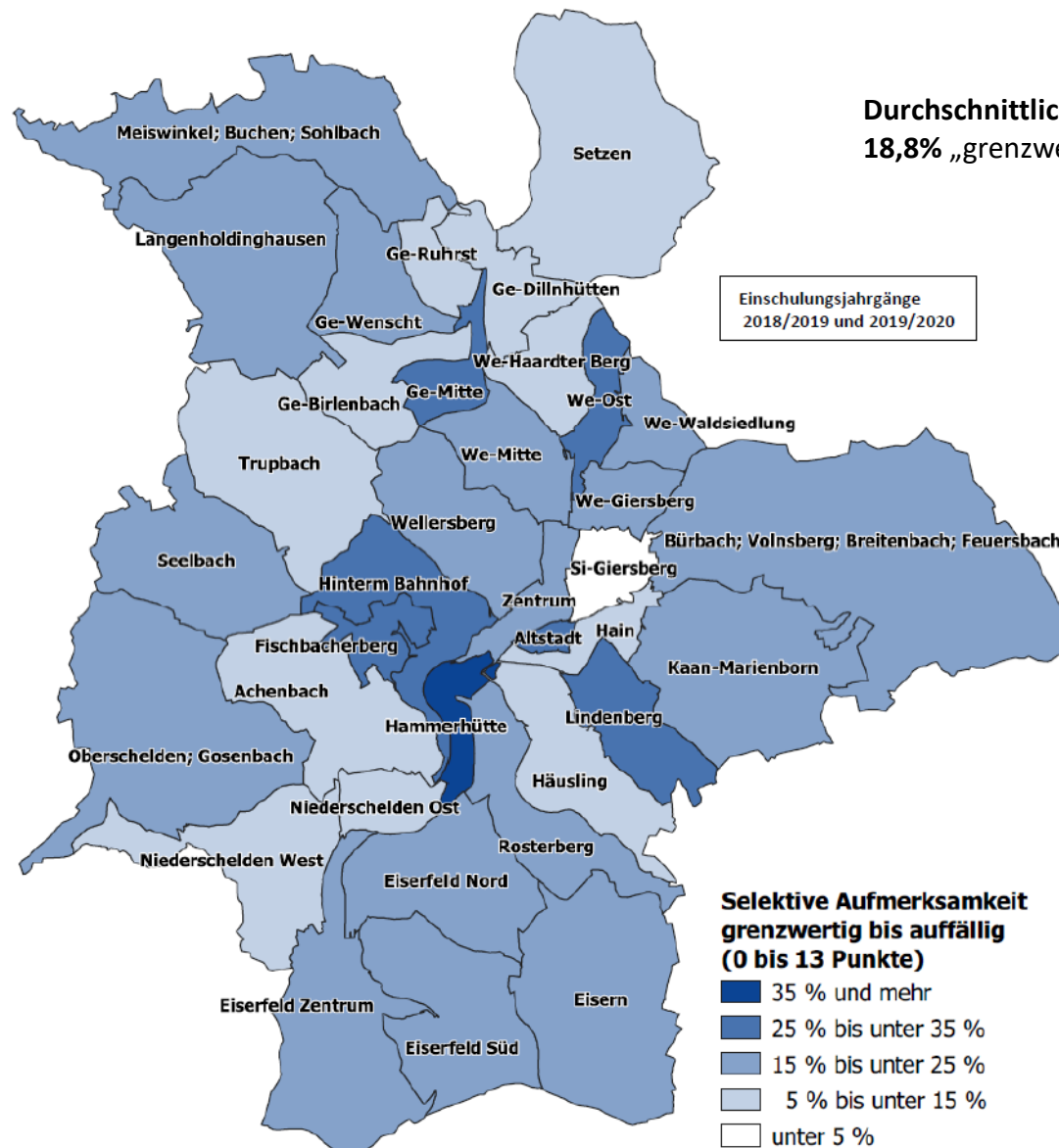




## Selektive Aufmerksamkeit

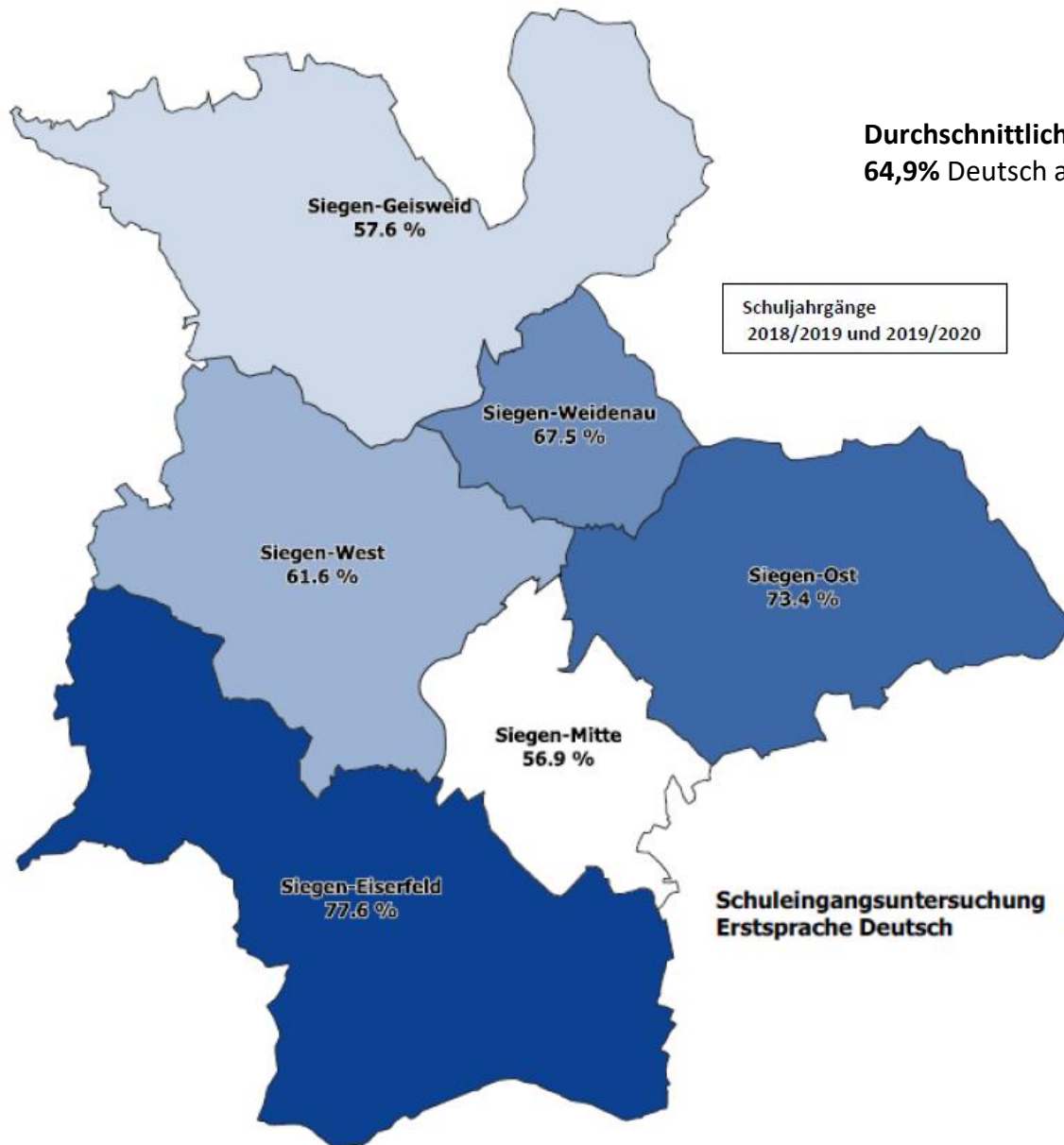
- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Überprüfung von kurzfristiger Aufmerksamkeitsfokussierung, Konzentrationsfähigkeit, Impulshemmung und visuellem Abscannen
- Kompetenzen werden als Grundfähigkeiten für alle schulischen Lernprozesse und kognitiven Anforderungen in der Schule verstanden
- Werte für Siegen:
  - 81,3% „unauffällig“ (1.107 Kinder)
  - 10,4% „grenzwertig“ (141 Kinder)
  - 8,4% „auffällig“ (114 Kinder)

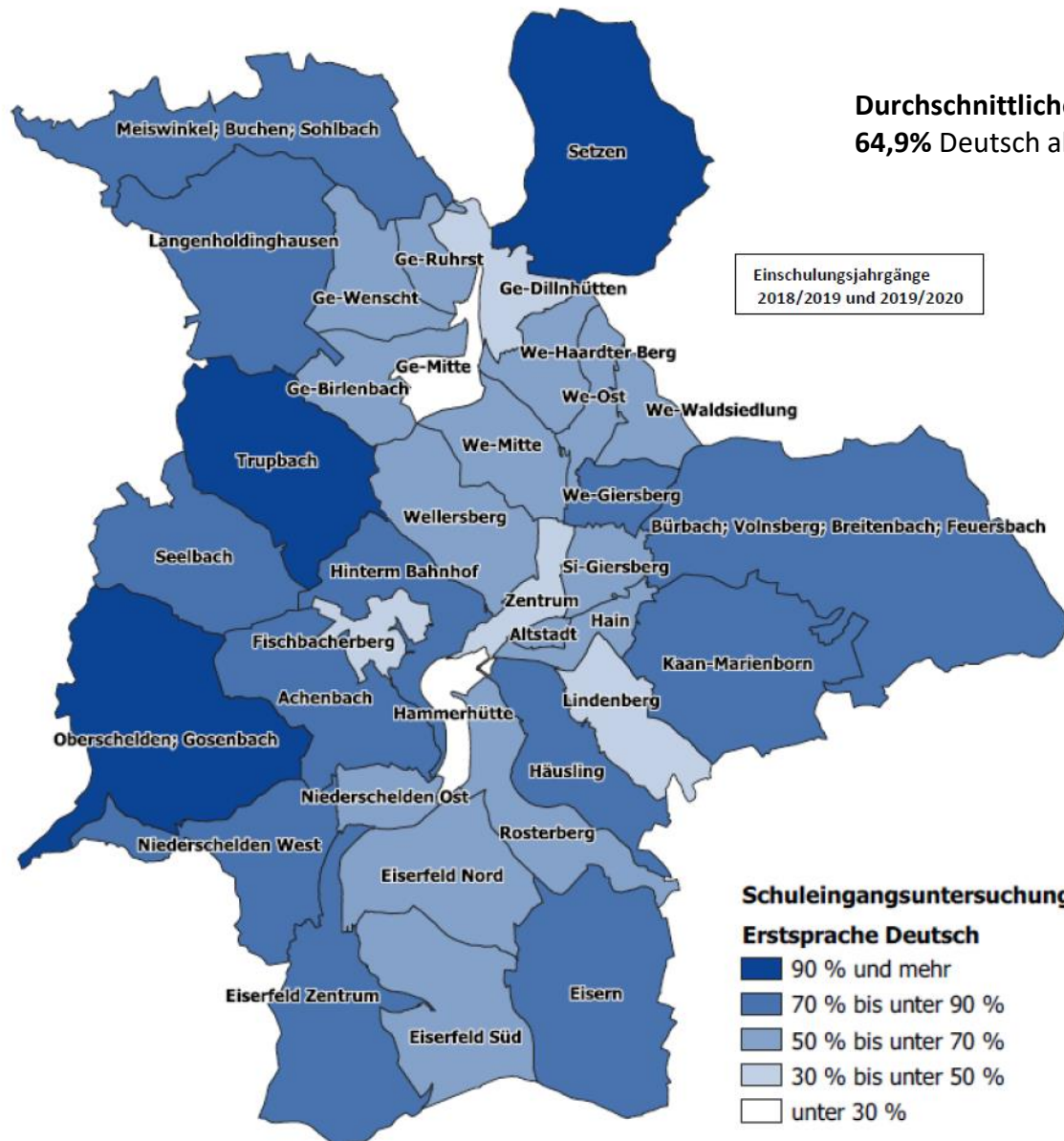




## Erstsprache

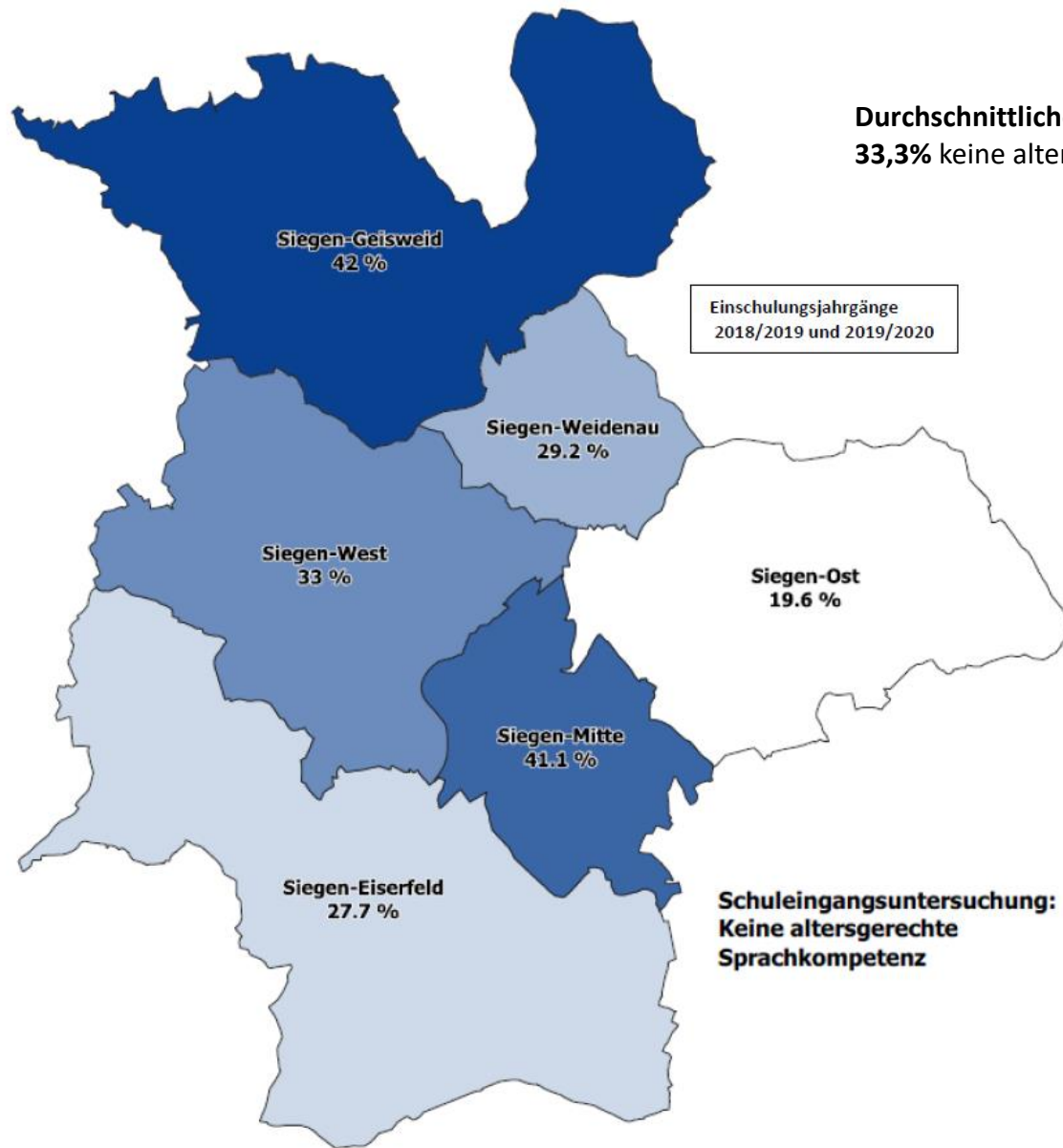
- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Erhebung, ob zu Hause in erster Linie „deutsch“ oder eine „andere Sprache“ gesprochen wird.
- Werte für Siegen:
  - 64,9% Deutsch als Erstsprache (866 Kinder)
  - 35,1% Andere Sprache als Erstsprache (480 Kinder)

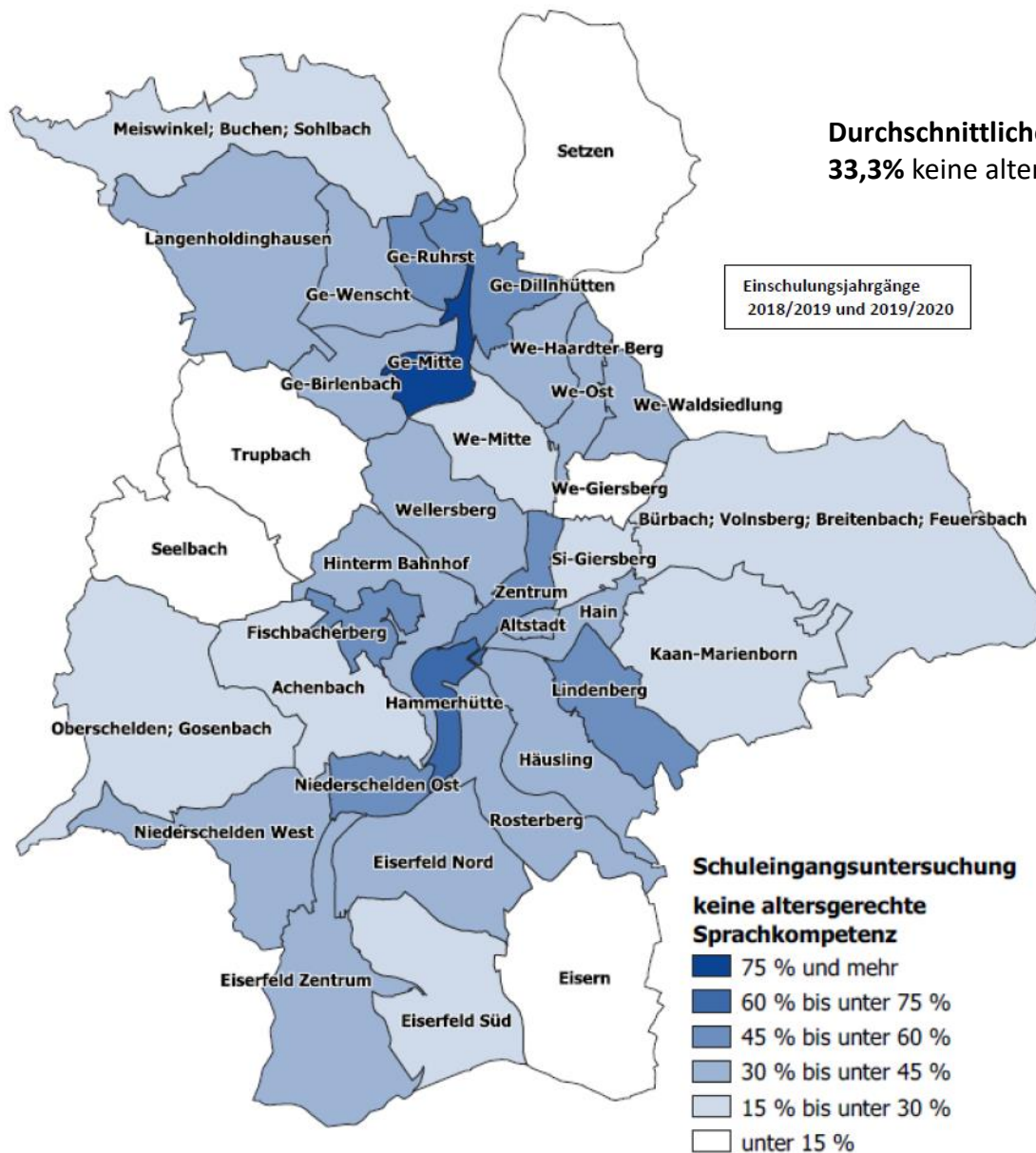




## Sprachkompetenz

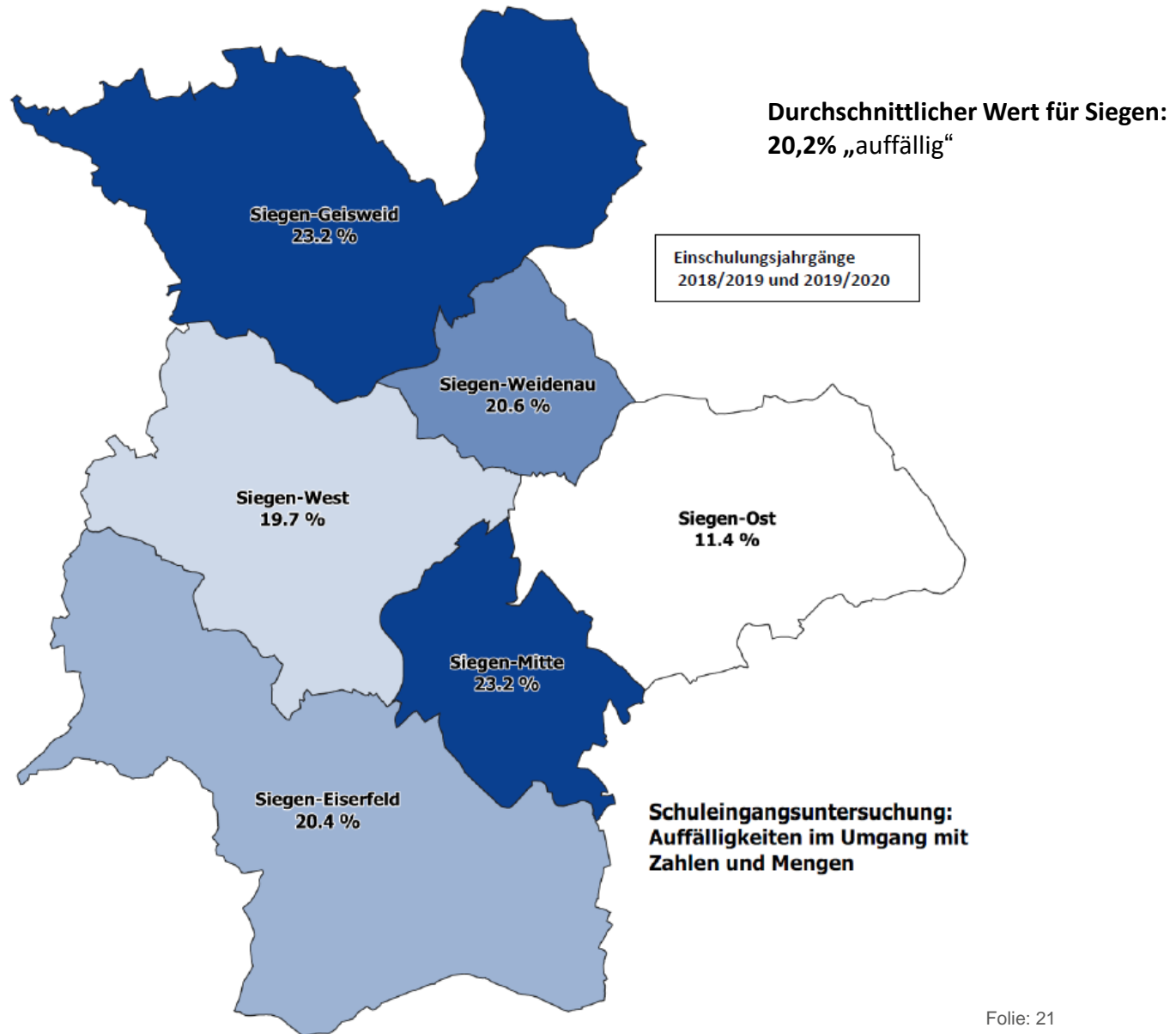
- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Untersuchung der Kompetenzen in der Anwendung der deutschen Sprache.
- Definition LZG.NRW: Defizite in (deutscher) Sprachkompetenz, wenn mindestens ein auffälliges schulärztliches Screening-Ergebnis in den Bereichen „Pluralbildung“, „Präpositionen erkennen“ oder „Pseudowörter nachsprechen“ vorliegt.
- Ausdrucksfähigkeit und Sprachverständnis im Deutschen werden als eine Grundvoraussetzung für Schulerfolg und die aktive Teilnahme am Unterricht charakterisiert.
- Werte für Siegen:
  - 66,7% altersgerechte Sprachkompetenz (869 Kinder)
  - 33,3% keine altersgerechte Sprachkompetenz (433 Kinder)

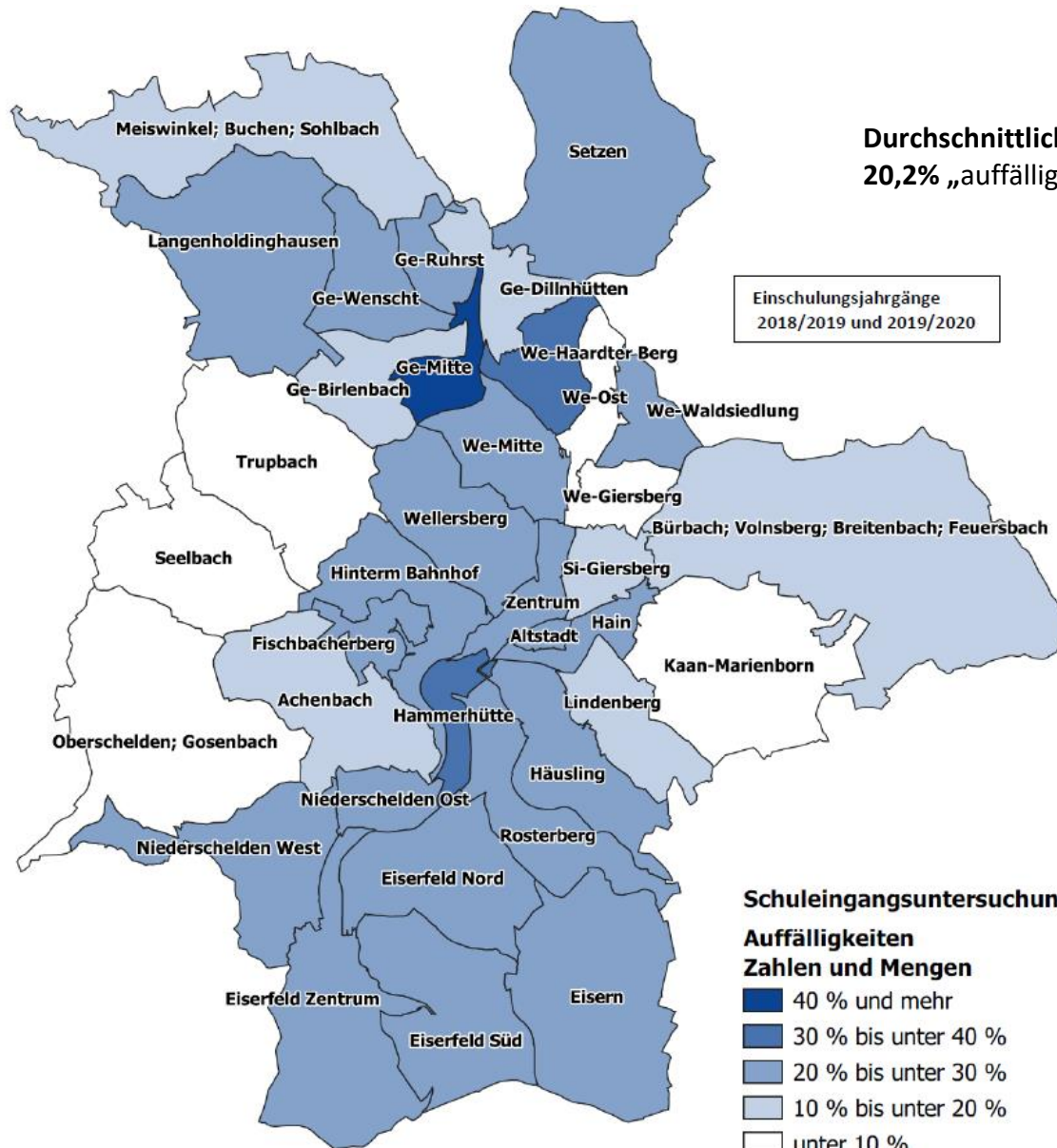




## Auffälligkeiten im Umgang mit Zahlen und Mengen

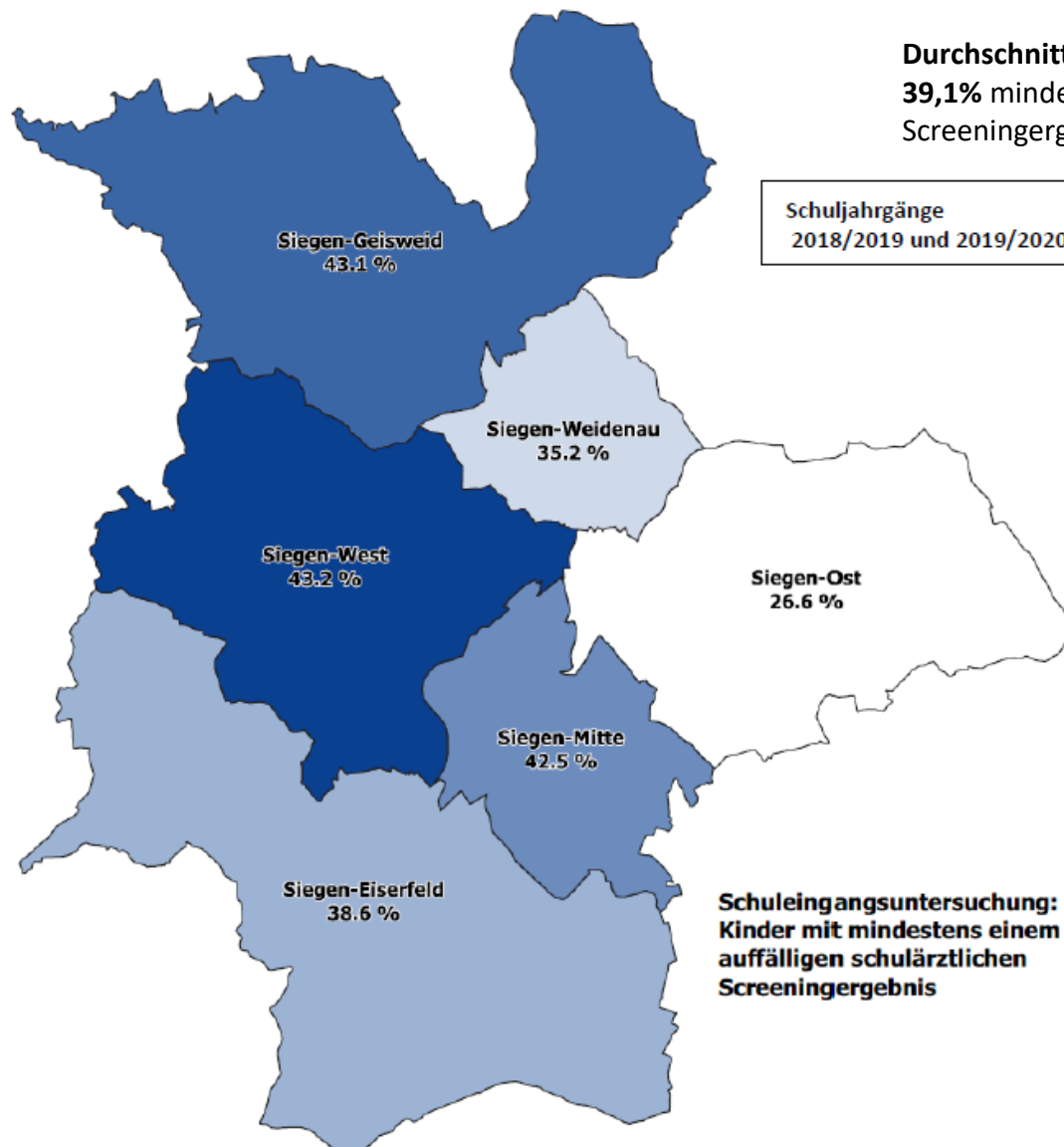
- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Untersuchung der Kompetenzen beim Zählen sowie im Mengenvorwissen.
- Definition LZG.NRW: Defizite im Umgang mit Zahlen und Mengen , wenn mindestens ein auffälliges schulärztliches Screening-Ergebnis in den Bereichen „Zahlenwissen“, „Eins-zu eins-Zuordnung von Objekten“, „Automatische Mengenerfassung“ oder „Schneller Mengenvergleich“ vorliegt.
- Umgang mit Zahlen und Mengen werden als eine Grundvoraussetzung für Schulerfolg und aktive Teilnahme am Unterricht charakterisiert.
- Werte für Siegen:
  - 79,8% unauffällig (1.054 Kinder)
  - 20,2% auffällig (267 Kinder)





### Entwicklungsstand

- Schuleingangsuntersuchungen NRW : Beurteilung des Entwicklungsstandes in schulrelevanten Teilleistungsbereichen.
- Werte für Siegen:
  - 60,9% kein auffälliges Screeningergebnis
  - 39,1% mindestens ein auffälliges schulärztliches Screeningergebnis



**Durchschnittlicher Wert für Siegen:**

**39,1% mindestens ein auffälliges schulärztliches Screeningergebnis**

Schuljahrgänge  
2018/2019 und 2019/2020

**Schuleingangsuntersuchung:  
Kinder mit mindestens einem  
auffälligen schulärztlichen  
Screeningergebnis**

